



GEMEINDEBRIEF

EV. KIRCHENGEMEINDE BRUNSBÜTTEL

FRÜHJAHR 2025

**Krokusfest an der Jakobuskirche
So. 16. März 2025 ab 14 Uhr
Herzliche Einladung**

SO ERREICHEN SIE UNS

Gemeindebüro

Öffnungszeiten: Mo -Fr 8-11 Uhr
(Mi geschlossen) Do 16-18 Uhr

Kautzstr. 11 2075
brunsbuettel@kirche-dithmarschen.de

Pastoren

Peter Marten

Kautzstr. 11 4381
pastor.marten@kirche-dithmarschen.de

Arnd Lempelius

Markt 22 6333
pastor.lempelius@kirche-dithmarschen.de

Sandra Ruge-Tolksdorf

Kautzstr. 11 0151-46155183
ruge-tolksdorf@kirche-dithmarschen.de

Friedhofsverwaltung

Maike Petersen

Wurtleutetweute 35e 2274
fhv-brunsbuettel@kirche-dithmarschen.de
www.friedhof-brunsbuettel.de

Diakon, Jugendarbeit

David Götsche

0151-14265006
goettsche@kirche-dithmarschen.de

Kirchenmusik

Ágnes Farkas

9407409
musik@kirche-brunsbuettel.de

Evangelische Kindertagesstätten

Jakobus
Dörte Dreeßen

Süderstr. 5 7733
jakobus@ev-kitawerk.de

Paulus Nord
Birgit Lameyer

Berliner Str. 17b 2360
paulusnord@ev-kitawerk.de

Noahs Arche
Maren Dempewolf

Albert-Schweitzer-Str 2-4 51993
noahsarche@ev-kitawerk.de

Paulus Süd
Susanne Wolke

Jahnstr. 3 87251
paulussued@ev-kitawerk.de

Die Kirchengemeinde Brunsbüttel finden Sie auch im Internet:

Website

www.kirche-brunsbuettel.de

Facebook

www.facebook.com/kirchengemeinde.brunsbuettel

Liebe Leser und Leserinnen!

Ein Sonnenstrahl bricht den neuen Tag an nach dunkler Nacht. Ein Krokus bricht durch die Erde und kündigt den Frühling an. Ein Lächeln bricht eine finstere Miene auf. Ein Mensch bricht auf und verlässt seine Heimat: Freiwillig? Unfreiwillig? Abenteurer? Oder Flüchtling? Ein Schloss wird aufgebrochen: Ein Einbruch in ein Zuhause? Eine Befreiung aus einem Gefängnis? Ein Grab steht offen: Einbruch von Dieben? Ausbruch des Auferstandenen aus dem Reich des Todes? Auf-Bruch hat viele Facetten. Doch immer geht er mit Veränderung einher. Ob wir sie begrüßen oder ob wir zu ihnen gezwungen werden. Auf-Bruch bedeutet auch immer, dass das Alte, Vergangene gebrochen wird. Es kann sich der Veränderung nicht verschließen, es wird auf-gebrochen. In diesen Zeiten wird so manchem klar, dass wir bislang in falschen Sicherheiten gelebt haben. Dass es gut ist, aufgebrochen zu werden. Wenn eine Veränderung eintritt durch einen Aufbruch, kann ich mich entscheiden, wie ich mich verhalten will:

1. Ich kann den Kopf in den Sand stecken und versuchen, alles zu ignorieren. Die schleichenden Gefühle von Angst vor Veränderung durch zahlreiche Ablenkungen von mir fernhalten. Bis mich die Realität in den Hintern beißt und der Auf-Bruch gewaltsam und schmerzhaft wird. Keine Entscheidung zu treffen ist auch eine Entscheidung.
2. Ich kann versuchen, den Kopf einzuziehen und möglichst wenig von diesem Aufbruch an mich heranlassen. Und wenn die Veränderung vorbei ist, so tun, als ob nichts gewesen wäre, möglichst so weitermachen wie bisher. Den Auf-Bruch nicht an mein Inneres heranlassen
3. Oder: Ich stelle mich aufrecht dem Auf-Bruch. Stimme zu, mich aufbrechen zu lassen. Nehme den Schmerz der Veränderung auf mich. Und damit die Möglichkeit, dass aus dem Aufbruch etwas wirklich Neues wird. Ich willige ein, aufzubrechen. Und plötzlich wird aus dem passiven aufgebrochen werden ein aktives Aufbrechen.

Aufbruch geht immer mit Veränderungen einher. Und Veränderungen machen erst mal Angst. Aufbruch ins Unbekannte. Aufbruch in mögliche Gefahren. Wir wissen nicht, was kommen wird. Doch als Christen vertrauen wir, wie Christus am Kreuz, dass Gott es letztlich gut mit uns meint.

Geben wir die alten, falschen Sicherheiten auf. Den falschen Glauben, Wohlstand und Frieden im Land und gehortete Renten hielten ewig und würden uns schon durchs Leben tragen. Was letztlich zählen wird, sind die Menschen um uns herum, denen wir vertrauen und die sich gegenseitig unterstützen. Teilen Sie Ihre Sorgen, teilen Sie Ihre Hoffnungen. Finden Sie keimfreie Wege, um aufzubrechen in eine neue, echte Gemeinschaft jenseits der Angst nur um sich selbst. Willigen Sie ein, selbst in diesen unfreiwilligen Aufbruch, stehen Sie aufrecht zu einer Veränderung, entscheiden Sie sich, aufzubrechen.

Vertraut den neuen Wegen, auf die uns Gott gesandt! Er selbst kommt uns entgegen. Die Zukunft ist sein Land. Wer aufbricht, der kann hoffen in Zeit und Ewigkeit. Die Tore stehen offen. Das Land ist hell und weit.



Ihr Pastor Arnd Lempelius

Goldene Konfirmation in der Pauluskirche zu Brunsbüttel am 18. Mai 2025

Gesucht werden unsere Konfirmandinnen und Konfirmanden aus dem Jahr 1975!

Wir wollen 2025 wieder das Fest der Goldenen Konfirmation in der Pauluskirche feiern und zwar am **Sonntag, 18. 5. 2025**. Eingeladen werden die Konfirmandinnen und Konfirmanden aus dem Jahr 1975, die in der Pauluskirche in Brunsbüttel konfirmiert wurden. Wer damit nun auf das Fest zusteuert, möge sich bitte mit dem Kirchenbüro Brunsbüttel in Verbindung setzen, damit wir die Anschrift für die Einladung aufnehmen können. Falls Sie sich unsicher sind, ob Sie überhaupt betroffen sind, dann fragen Sie gern im Kirchenbüro nach. Um möglichst viele der Gesuchten zu erreichen, sprechen Sie gern auch ehemalige Mitkonfirmanden an, dass sie sich im Kirchenbüro melden sollen. Erreichbar ist das Kirchenbüro unter 04852-2075 oder auch per Email unter brunsbuettel@kirche-dithmarschen.de. Außerhalb der Öffnungszeiten nutzen Sie bitte auch gern den Anrufbeantworter oder unseren Briefkasten.

Singen mit Kindern

Ab dem 6. November 2024 bietet die Ev.-Luth. Kirchengemeinde Brunsbüttel unter Leitung von Kantorin Ágnes Farkas Singstunden mit Kindern an. Mädchen und Jungen, die Spaß am Singen haben, sind zum Mitmachen herzlich eingeladen!

Wer: alle Kinder im Alter von 5 bis 6 Jahren

Wann: mittwochs 15:00-15:30 Uhr

Wo: im Gemeindezentrum, Kautzstr.11

Anmeldungen und weitere Informationen unter Tel.: 04852-9407409

Ein junger Küster

Erik Ladwig besuchte schon regelmäßig den Mittwoch-Abend-Gottesdienst in der Jakobuskirche als Dagmar Delventhal ihn fragte, ob er sich nicht vorstellen könnte, unser Küsterteam zu verstärken. Er brauchte nicht lange zu überlegen und sagte zu. Herr Smuda, unser Chefküster, erklärte ihm alles und fortan schließt Erik unsere Kirchen auf und wieder zu, bereitet den Gottesdienst vor und nach, gibt die Gesangbücher aus und zählt anschließend die Kollekte. Erik ist 18 Jahre alt und seine Leidenschaft sind Autos, besonders Ferrari. So möchte er gern auch in zwei Jahren eine Lehre als Automobilkaufmann beginnen. Aber noch freuen wir uns, dass er unser Küsterteam verstärkt. Am liebsten steht Erik zu Beginn des Gottesdienstes am Eingang und begrüßt die Besucher. Hier erhält er auch eine Menge an Wertschätzung, die ihm gut tut in seinem Ehrenamt. – Wir suchen übrigens laufend weitere Leute, die unser Küsterteam verstärken!



Weihnachtsmusical 2024

Als Weihnachtsmusical 2024 hatte unsere Kantorin Ágnes Farkas dieses Mal das „Räubernest von Bethlehem“ von Dagmar und Klaus Heizmann ausgesucht. In diesem wird die Geschichte von Jesu Geburt aus den Augen eines ehemaligen Mitgliedes einer Räuberbande geschildert: Onkel Jakob erzählt seiner Nichte, was zu der Zeit in Bethlehem geschah und was er mit seiner Räuberbande, die sich in genau dem Stall, in dem Jesus geboren wurde, versteckt hatte, erlebte.

Seit September hatte sich der Kinderchor, unterstützt von einigen zusätzlichen Kindern und einem Konfirmanden, auf die Aufführung am Heiligabend in der Pauluskirche vorbereitet. Die Proben wurden



intensiv genutzt, um nicht nur die Lieder sondern auch die mitunter langen Textpassagen und diversen Szenenwechsel einzuüben. Zahlreiche Eltern gestalteten die Kostüme und das Bühnenbild und sorgten so für ein rundherum passendes Arrangement.

Am 24.12. war leider ein Kind verhindert, so dass noch 16 Kinder auf der Bühne standen, die ihre Rollen wunderbar spielten, sehr textsicher waren und durch die liebevolle Anleitung unserer Kantordin die Lieder auch sehr gut beherrschten.

Anzumerken ist, dass selbst die jüngsten Kinder ihre teils schwierigen Passagen sehr gut meisterten, sowie das Solo der Maria, welches ganz wundervoll mit klarer Stimme vor einer vollen Kirche vorgetragen wurde. Dies wurde dann am Ende auch mit viel Beifall honoriert.

Zum Abschluss des Gottesdienstes wurde noch mit der gesamten Gemeinde „Oh du fröhliche“ gesungen, was dann endgültig auf Weihnachten einstimmte.

Die Proben des Kinderchors finden jeden Freitag um 16:45 Uhr im Gemeindehaus statt, Kinder ab 6 Jahren sind herzlich willkommen.

Julia Thumerer

Stimmungsvolles Adventskonzert bei Kerzenschein

Am 2. Adventssonntag hatte die Kantorei Brunsbüttel zusammen mit einem Orchester und Solisten unter der Leitung von Ágnes Farkas in der Jakobuskirche ihr Adventskonzert, diesmal mit französischen Liedern und Kompositionen. Mit etlichen Chorproben in den Wochen davor wurden immer wieder die Gesänge mit französischen Texten und Aussprachen geübt. Die Spannung stieg, als am Tag der Aufführung zum ersten Mal das Orchester mit dem Chor gemeinsam geprobt hat. Die Aussagen der Teilnehmer danach: Ich glaube, das wird sehr schön. Immerhin waren im dem Orchester neben der Orgel 4 Violinen, eine Bratsche, ein Cello, Kontrabass und eine Harfe dabei. Der Chorgesang wurde mit fünf Gesangssolisten ergänzt. Insgesamt eine starke Zusammenstellung.

Kurz vor 17:00 Uhr war zur Freude aller Beteiligten fast kein Platz mehr zu bekommen.

Zur Einstimmung gab es zwei bekannte Lieder: „Maria durch ein Dornwald ging“ bearbeitet von M. Thürig, „Brot für de Welt“ von Rolf Ladebusch und Emil Hecker sowie Meditation aus „This“ für Cello und Harfe von Jules Massenet. Danach folgten die



altfranzösischen Weihnachtslieder: „Les anges“ (Hört der Engel), „Entre le bœuf et l’âne gris“ (Dort zwischen Ochs und Eselein) und „Il est né, le divin Enfant“ (Gottes Sohn ist geboren heut). All diese ersten Stücke waren schon eine schöne Einstimmung auf adventliche Gedanken und sorgten für ein Abschalten des vorweihnachtlichen

Stresses. Jeder Beitrag wurde mit lobendem Beifall gewürdigt...in Erwartung auf mehr.

Es folgte der Hauptteil des Konzertes: Das Weihnachtsoratorium von Camille Saint-Saëns, komponiert 1858 für fünf Vokalsoli, gemischtem Chor, Streichern, Orgel und Harfe, gegliedert in 10 Teile. Voll konzentriert wurden uns die klanglich so verschiedenen Teile präsentiert. Mal standen die Orgel mit der Harfe, mal einzelne Gesangssolisten mit ihren kräftigen Stimmen, mal der Chor, und mal nur die Streicher im Vordergrund. Es wurde ein abwechslungsreiches beeindruckendes Gesamterlebnis geboten, dass am Ende die meisten Zuhörer aufstanden und lange applaudierten.



Der außerordentliche Applaus am Schluss löste noch eine schöne Zugabe aus: Alle drei Strophen von „Tochter Zion“, gesungen im Wechsel vom Chor zusammen mit der Gemeinde und den Solisten. Insgesamt war es eine festliche Einstimmung auf

Advent und Weihnachten, was dem großen Einsatz unserer Kantorin Ágnes Farkas organisatorisch und musikalisch zuzurechnen ist. Es wird schwer, das Ergebnis im nächsten Jahr zu übertreffen, wir sind gespannt.

Großer Dank an all diejenigen die die Spendenkörbe mit Münzen und Scheinen gefüllt haben.

Gerd und Ingeborg Pösch

16. März 14 Uhr an der Jakobuskirche

Drittes Krokusfest

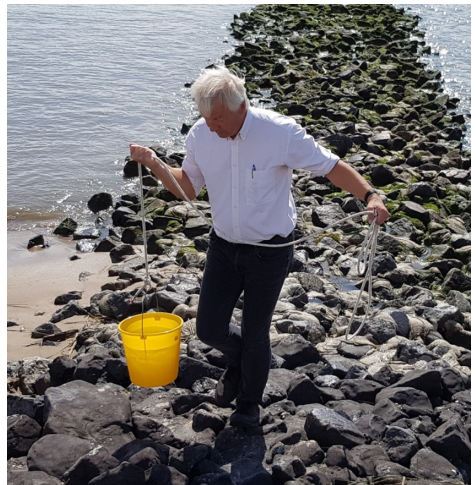
Wir laden ein zu unserem Krokusfest in die Jakobus-Kirche am Sonntag, den 16. März, ab 14 Uhr. Es geht diesmal los mit einem kurzen Gottesdienst. Der Gottesdienst um 10 Uhr entfällt. Anschließend ist für Musik und Verpflegung gesorgt. Wir freuen uns über Kuchenspenden (Büro Tel. 2075). Hoffentlich stehen die Krokusse dann dieses Jahr in voller Blüte!



Elb-Tauf-Gottesdienst

Der Elb-Tauf-Gottesdienst erfreut sich weiter großer Beliebtheit und so freuen wir uns, ihn auch dieses Jahr wieder stattfinden lassen zu können. Wenn Sie Ihre Kinder oder sich selbst taufen lassen wollen, melden Sie sich bitte im Kirchenbüro an unter Telefon 04852 2075 oder per Mail unter brunsbuettel@kirche-dithmarschen.de.

Der Zugang zum Elbdeich befindet sich in Höhe der Straße Bi de Wurth. Wir bieten an, entweder unten an der Elbe direkt oder auf dem Elbdeich zu taufen. Der Zugang über die



Steine zum Wasser geschieht allerdings auf eigene Gefahr. Es wird nicht für alle Sitzplätze geben. Daher müssten die Familien sich Decken oder Stühle

mitbringen. Sollte das Wetter nicht mitspielen, wird der Gottesdienst in die Jakobuskirche verlegt. Alles Weitere wird dann vorher noch bei einem Elternabend besprochen.

Konfirmationen 2025 in der KG Brunsbüttel

Konfirmation am Samstag, 24. Mai 2025, 11 Uhr, Pauluskirche, Pastorin S. Ruge-Tolksdorf

Broderke Heinrich Binder, Enna Levana Dreher, Julina Drzimkowski, Lucy Joline Harre, Alexander Jürgens, Kimberly Kletetschka, Dustin Naujoks

Konfirmation am Sonntag, 25. Mai 2025, 10 Uhr, Jakobuskirche, Pastorin S. Ruge-Tolksdorf

Frodo Fischer, Marthe Lorke, Tim-Lukas Machholz, Leif Wilken Mohr, Darian Thaden, Hanna Wolf

Konfirmation am Samstag, 14. Juni 2025, 14 Uhr, Pauluskirche, Diakon D. Göttsche

Lana Bornhöft, Mirja Ehrhardt, Nayla Elias, Tilda Grohne, Pia Hoppe, Marta Rios, Tomma Rudolph, Lara Schmidt, Janes Sommer, Louis Vollmert, Louisa Walter, Lennard Wehrsig, Stella Witt

Konfirmation am Sonntag, 15. Juni 2025, 10 Uhr, Jakobuskirche, Diakon D. Göttsche

Tristan Eichler, Philipp Christian du Preez, Lia-Joleen Behrendt, Lenny Buchenau, Marcel Nebalzin, Daimion Wiegel

Jakobuskirche 2.März 2025, 17:00 Uhr Solokonzert - Violoncello

Der französische Cellist Clovis Michon ist am 2. März 2025 wiederholt zu Gast in unserer Jakobuskirche und bietet ein besonderes Solo-Programm für Cello. Ein wunderbares einstündiges Programm durch die Geschichte des Instrumentes erwartet die Zuhörer, mit Werken von Johann-Sebastian Bach, Benjamin Britten, Henri Dutilleux und Alfredo Piatti.

Der Eintritt ist frei, Spenden sind willkommen.



Konzert am Sonntag, dem 6. April 2025, 17:00 Uhr in der Pauluskirche in Brunsbüttel

Die Dithmarscher Musikschule veranstaltet das Konzert in Zusammenarbeit mit der Kirchengemeinde. Musikschüler und Musiklehrer aus dem Süden Dithmarschens zeigen ihr Können an verschiedenen Instrumenten, u. a. an der Gitarre und am Bechstein-Flügel der Kirche. Einige der Schüler präsentieren Auszüge aus dem Vorspielprogramm, mit dem sie in diesem Jahr am Wettbewerb Jugend musiziert teilnehmen. Der Kirchenchor tritt unter der Leitung von Agnes Farkas auf.

Der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten.

Crossline – Gospel & More

Am 18. Mai 2025 findet ein Konzert mit dem Heider Gospelchor, Crossline – Gospel & More, in der Jakobuskirche in Brunsbüttel statt. Konzertbeginn ist um 17.00 Uhr. Der Chor freut sich nach so langer Zeit mal wieder in Brunsbüttel auftreten zu können. Der Eintritt ist frei.



Die Sängerinnen und Sänger freuen sich über eine Spende für ihre Chorkasse.

J. S. Bach und Co.

Konzertabend für Cello und Klavier am 1. 6. 2025 um 17:00 Uhr in der Jakobuskirche.

Clovis Michon und Ágnes Farkas laden Sie in diesem Jahr zu einer Zeitreise durch das Europa Bachs ein, mit Musik für Cello und Klavier von Johann Sebastian Bach und seinen Zeitgenossen. Von Leipzig nach Paris, London und Venedig, ein vielfältiger Abend erwartet die Zuhörer in der Jakobuskirche.

Der Eintritt ist frei, mit ihren Spenden unterstützen Sie die kulturelle Arbeit der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Brunsbüttel.

TERMINE

Gruppe	Termin	Kontakt
Kantorei	Mi 19:30 - 21:00	Ágnes Farkas 9407409
Posaunenchor	Do 19:00 - 20:30	Ágnes Farkas 9407409
Jungbläuserschulung	nach Vereinbarung	Ágnes Farkas 9407409
Spatzenchor	Fr 15:30 - 16:00	Ágnes Farkas 9407409
Kinderchor	Fr 16:30 - 17:15	Ágnes Farkas 9407409
Jugendchor	Fr 17:30 - 18:15	Ágnes Farkas 9407409
TenSing Kids 6-12 Jahre	jeden 2. Do 16:30 - 18:00	Wiebke Meyer 530502
TenSing Mini Kids 3-6 J.	jeden 2. Do 15:00 - 16:00	Wiebke Meyer 530502
Kammermusikkreis	Do 17:00 - 18:30	Hannelore Wienecke 9407477
Pfadfinder	Di 15:00 - 18:00	David Götsche 0151-14265006
Seniorenkreis	1. Mi im Monat 15:00	Peter Marten 4381
Jakobuskreis (Mühlenberg 1)	3. Do im Monat 15:00	Peter Marten 4381

Wenn nicht anders angegeben, finden alle Gruppentermine im Gemeindezentrum in der Kautzstrasse 11 statt.

Posaunenchor sucht Mitspieler/Innen

Der Posaunenchor probt donnerstags um 19 Uhr im Pauluszentrum, Kautzstraße 11. Dazu sind auch weitere Bläser/Innen (z. B. Trompete, Horn, Posaune) als Verstärkung herzlich eingeladen!

Spatzenchor

Unsere Kantarin Ágnes Farkas bietet wieder Singstunden für den Spatzenchor an. Alle Kinder im Alter von 5 bis 6 Jahren sind zum Mitmachen herzlich eingeladen! Anmeldungen und weitere Informationen unter Tel.: 04852 9407409

Jugendchor: Spaß am Singen und Glockenspiel

Jugendliche sind herzlich eingeladen in unserem Jugendchor. Wir proben klassische und moderne Lieder auf Deutsch und auf Englisch. Außer Singen, üben wir auch Melodien mit Handglocken ein. Leiterin: Ágnes Farkas

UNSERE GOTTESDIENSTE

Dat.	Tag	Zeit	Jakobuskirche	Pauluskirche
16.3.	Reminiscere	14:00	Lempelius danach: Krokusfest	
23.3.	Okuli	10:00		Marten
30.3.	Lätare	10:00	Lempelius	
6.4.	Judika	10:00	Ruge-Tolksdorf AM	
13.4.	Palmsonntag	10:00		Marten AM
17.4.	Gründonnerst.	19:00		Ruge-Tolksdorf AM
18.4.	Karfreitag	10:00	Lempelius	
20.4.	Ostern	10:00	Marten AM	
21.4.	Ostermontag	10:00	F. Hoffmann Schafstall	Engel Glück im Winkel
27.4.	Quasimodogeniti	10:00		Ruge-Tolksdorf mit Kammermusikkreis
4.5.	Misericordias Domini	10:00	Lempelius AM	
11.5.	Jubilate	10:00		Marten AM
18.5.	Kantate	10:00		Marten Gold. Konf.
24.5.		11:00		Ruge-Tolksdorf Konf.
25.5.	Rogate	10:00	Ruge-Tolksdorf Konf.	
29.5.	Himmelfahrt	10:00	Ruge-Tolksdorf	
1.6.	Exaudi	10:00	Ruge-Tolksdorf AM	
8.6.	Pfingsten	10:00		Marten AM
9.6.	Pfingstmontag	10:30	Ökumenischer Gottesd. Lempelius+Modzien	
14.6.		14:00		Göttsche Konf.
15.6.	Trinitatis	10:00	Göttsche Konf.	

Mittwochs um 18:30 Uhr ist in der Jakobuskirche Abendgottesdienst mit Pastor Lempelius.
Am 8. Mai findet dieser Gottesdienst nicht statt!